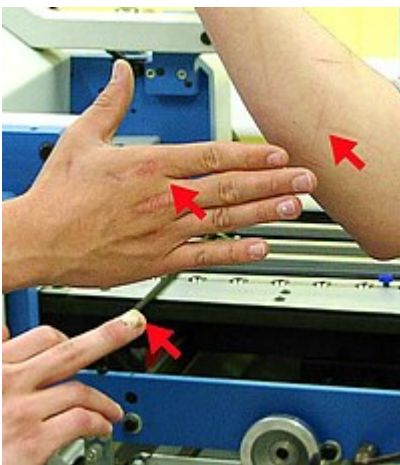




- www.arbeitsschutz-schulen-nds.de - Berufsbezogene Themen - Drucktechnik - Gefährdungen und Maßnahmen - Druckweiterverarbeitung

Gefährdungen bei der Weiterverarbeitung



© Christoph Grützner

Diese Quetschverletzungen mit bleibenden Narben sind allein bei Schülern in **einer** Berufsschulklasse beim Arbeiten an Falzmaschinen im Betrieb entstanden.



© Christoph Grützner

An Falzmaschinen entstehen Gefährdungen durch...

- Überbrückung der Sicherheitsschalter,
- Nicht eng anliegende Kleidung,
- das Tragen offener, langer Haare,



© Christoph Grützner

- das Tragen von Ringen, Ketten, Uhren oder sonstigen Schmuck
- falsches Schuhwerk
- falsche Angewohnheiten und fehlende Sicherheitsbelehrungen.



© Christoph Grützner

An Schneidemaschinen entstehen Gefährdungen durch den Pressbalken und das scharfe Messer, wenn

- die Sicherheitsvorrichtungen (Doppeltaster zum Auslösen des Messers und Lichtschranken) nicht einwandfrei funktionieren.
- Messer Einstellarbeiten von Hand ausgeführt werden.
- ein Messerwechsel durchgeführt wird.
- falsche Angewohnheiten und fehlende Sicherheitsbelehrungen vorliegen,



© Christoph Grützner

- ausgebaute Messer offen herumliegen oder in ungeeigneten Messerkästen aufbewahrt werden,
- Anlagen nicht vorschriftsmäßig geprüft wurden,



© Christoph Grützner

- falsch gehoben und getragen wird,



© Christoph Grützner

- Tragehilfen nicht benutzt werden oder fehlen,
- mit Messern unsachgemäß umgegangen wird.

Artikel-Informationen

02.09.2015

Kurzlink

www.aug-nds.de/?id=625

E-Mail an Redaktion